Mitten am Rhein

SKSL ZUKUNFTSINITIATIVE „STARKE KOMMUNEN – STARKES LAND”

STÄDTENETZ MITTEN AM RHEIN

SKSL HALBZEIT-TERMIN, ANDERNACH, 01.09.2020

Begrüßung und Einführung

© VG Unkel

Mitten am Rhein

STARKE KOMMUNEN
STARKES LAND

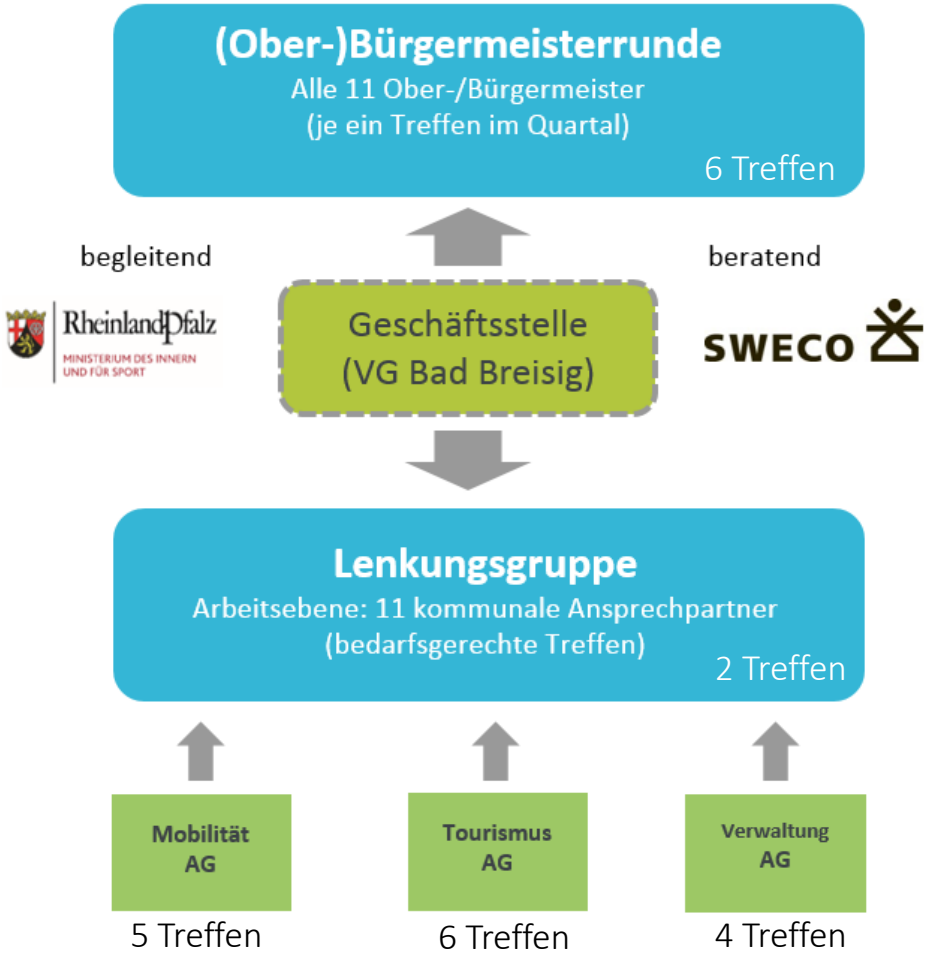
RheinlandPfalz
MINISTERIUM DES INNERN
UND FÜR SPORT

Status Quo

- Kennenlernphase
- Aufbau einer übergreifenden Kommunikations- und Organisationsstruktur mit Einrichtung und personeller Besetzung der Geschäftsstelle
- Gemeinsame Netzwerk-Treffen
- Gemeinsamer Profilbildungsprozess (Namensfindung, Entwicklung eines Logos)
- Identifikation gemeinsamer Themenstellungen
- Umsetzungsvorbereitung von Projekten
- Akquirierung weiterer Fördermittel

© Sweco

Organisationsstruktur



© Sweco

Strategische und Entscheidungsebene

Arbeitsebene

Netzwerk-Treffen

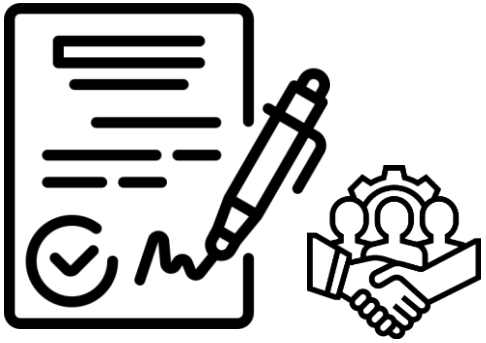
2-Tagesklausur Ebernburg, Bad Münster am Stein © Sweco

Exkursion in die Impulsregion Erfurt, Jena, Weimar © MdI RLP

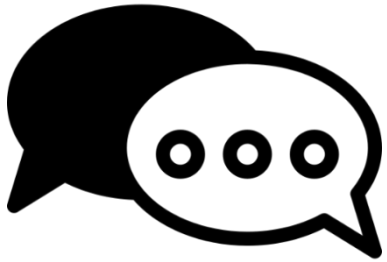
- Überregionale Veranstaltung Mobilität
- Zukunftssymposium
- Arbeitsgespräche mit der Kommunalberatung RLP, KL.digital GmbH, etc.
- 5G - Informationsveranstaltung

- 3 Projektfamilientreffen
- 2 Projektfamilientreffen auf der Arbeitsebene
- 2 interministerielle Treffen mit dem MWVLW RLP
- Zusammenarbeit mit der HöV RLP in Mayen

Strategieprozess



Kooperationsvereinbarung

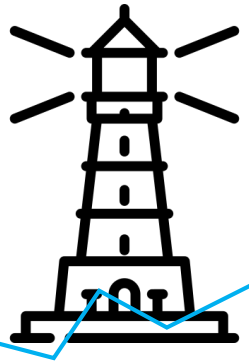


Führung von Einzelgesprächen mit den 11 Kommunen

erste Arbeitstreffen zur Identifikation von Gemeinsamkeiten

Gemeinsame Zielformulierung

gemeinsame Strukturen und Projekte



Herausstellung Highlight-Thema Mobilität

STARKE KOMMUNEN STARKES LAND

RheinlandPfalz MINISTERIUM DES INNERN UND FÜR SPORT

Kooperationsthemen

Mitten am Rhein

Mobilität

Tourismus

Kommunale Aufgaben

Digitalisierung

Mobilität

Mobilitätsstrategie als alltägliche Leitlinie

- Zukunftsweisende Ansätze für eine nachhaltige, regionale Mobilitätsentwicklung
- Entwicklung von konkreten Umsetzungsperspektiven
- Vernetzung relevanter Beteiligte
- Förderung von Akzeptanz und Kooperations-potenzialen

Einbindung innovativer Ansätze

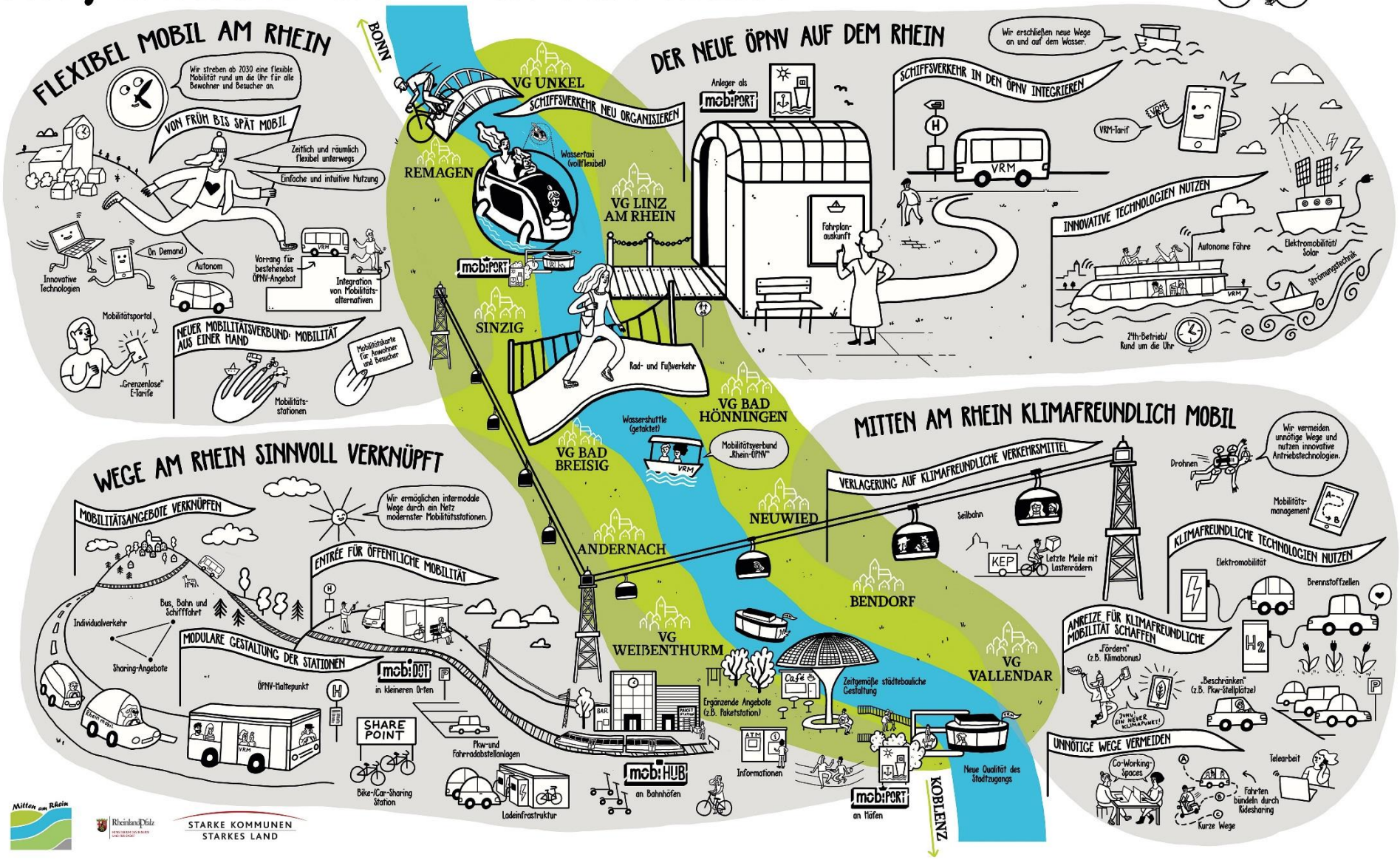
- Innovationsanspruch als maßgebendes Kriterium der Mobilitätsstrategie
- Städtenetzwerk als Innovationsregion für Verkehr und nachhaltige Mobilität

Entwicklung eines Alleinstellungsmerkmales

Quelle: Mitten am Rhein 2019.

WIR ENTWICKELN EINE NEUE MOBILITÄT AUF, ENTLANG UND ÜBER DEN RHEIN

INNOVATIV, NACHHALTIG, LEBENSWERT



Mitten am Rhein

RheinlandPfalz

STARKE KOMMUNEN STARKES LAND

Mobilität

TOP 10 – Maßnahmenliste „Mitten am Rhein“ mit Startermaßnahmen

imod/Rhein Mobilitätsstationen: mobiHUB, mobiDOT und mobiPORT	Rhein Fähren als Teil des ÖPNV	Rhein Neue Fähren auf dem Rhein: Wassertaxi, Wasserbus und Autonome Fähre	Imod/Tou Mobilitätskarte/ Mobilitätskarte Gast
FuRa Radschnellwege	FuRa Regionales Radverleihsystem	MIV Regionales Car-Sharing-System	ÖPNV „Grenzenloser“ ÖPNV-Tarif
	Dig 5G-Infrastruktur 2030plus	MoMa Netzwerk Mobilitäts-management	

+ Projekt BaustellenInfo digital kommunal

MobilitätsWerkStadt 2025

Touristisches Mobilitätskonzept im Städtenetz „Mitten am Rhein“

© 90Grad Photography/Hilger & Schneider GbR

Hauptziel

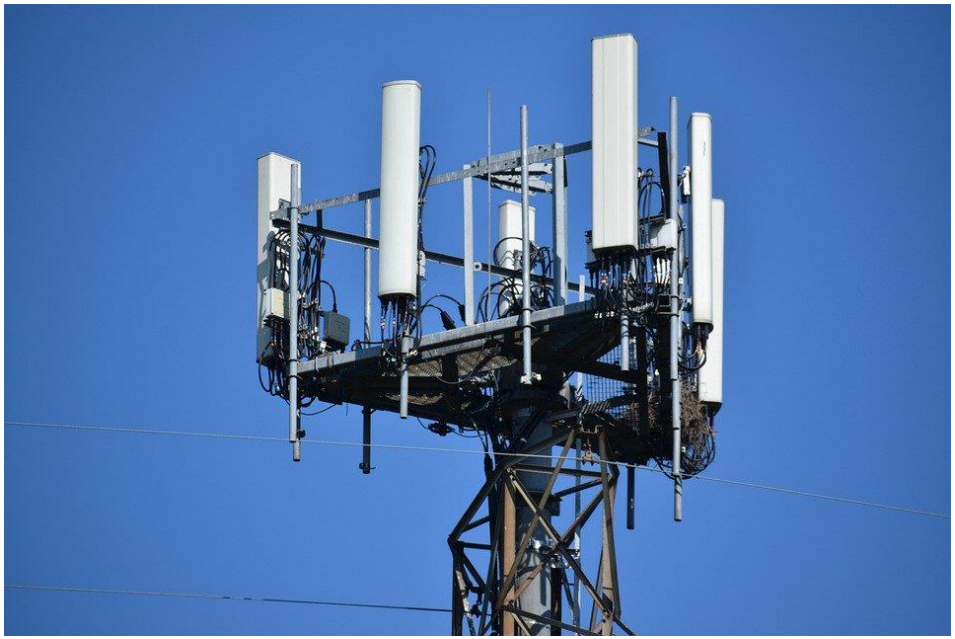
- Wie kann der Tourismus mittels nachhaltiger Mobilitätsformen und in Kombination und mit Unterstützung von „smarten Informationen“ weiterentwickelt und so attraktiver gestaltet werden.

Projektansatz

- Bestandsaufnahme des touristischen Angebots (Sehenswürdigkeiten, Mobilitätsangebote)
- Untersuchung auf Anbindung und Verknüpfung untereinander (u. a. durch bestehende Konzepte, Workshops und (Experten-)Interviews)
- Daraus Ableitung von Maßnahmen für die zweite Projektphase

Digitalisierung

- Für die Schaffung eines Alleinstellungsmerkmals hat sich die Region zum Ziel gesetzt, sich als **Modellraum für die Verknüpfung der beiden Themen „Mobilität“ und „5G“ zu positionieren**, um Lösungen für die Vernetzung des ländlichen und urbanen Raums im Mittelrheintal über den Rhein hin weg zu erproben.



Antennenmast 5G © Pixabay

- **Handyparken** als erstes gemeinsames Digitalisierungsprojekt gemeinsam mit dem Verein SmartParking

Kommunale Aufgaben

Gründung einer Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR)

- **Grundidee:** Schaffung einer aufgabenoffenen, virtuellen Behörde bzw. eines digitalen Dienstleistungszentrums mit der Bildung eines entsprechenden Personal-Pools auf Freiwilligkeitsbasis der beteiligten Kommunen.
- **Thematischer Schwerpunkt:** Aufgabenbezogen soll mit der Durchführung komplexer Vergabeverfahren (europaweite Ausschreibungen) gestartet werden. Idee ist es, die im Rahmen von SKSL identifizierten Kooperationsthemen „Mobilität“, „Tourismus“ und „Digitalisierung“ als erweiterte Aufgabenbereiche der AöR zu definieren.
- **Verstetigungsansatz:** Die AöR übernimmt damit langfristig gesehen die Steuerungsfunktion der Kooperationsthemen. Die interkommunale Zusammenarbeit der elf Gebietskörperschaften könnte auf diese Weise institutionalisiert und für die Zukunft verstetigt werden.

Tourismus

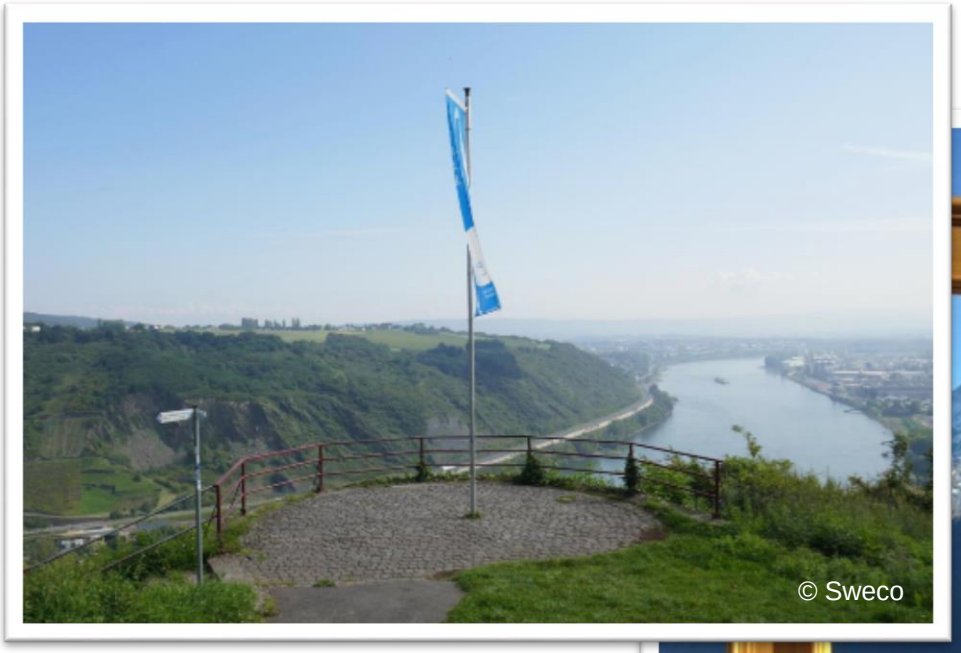
Machbarkeitsanalyse Ausflugsschifffahrt Mitten am Rhein

Blick auf das Rheinufer der Stadt Remagen © BPV Consult GmbH

Tourismus

Mitten am Rhein

Aussichtspunkte Mitten am Rhein



Erkenntnisse

- Kooperation braucht einen **gemeinsamen Anlass** und ein **gemeinsames Ziel**.
- Kooperation ist **Chefsache** und baut auf **Vertrauen** aller Partner.
- Kooperation benötigt einen **strukturellen Unterbau**.
- Ein regelmäßiger **Austausch** und **Netzwerke** sind wichtige Voraussetzungen.
- **Beratung, Begleitung und Budget** sind wichtige Rahmenbedingungen.
- Kooperation ist auch einmal **etwas Neues zu wagen**.

Reflexion & Austausch

Austausch mit Herrn Minister Lewentz zu den bisherigen Erfahrungen der interkommunalen Kooperation…

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

© MdI RLP

Mitten am Rhein

STARKE KOMMUNEN
STARKES LAND

RheinlandPfalz
MINISTERIUM DES INNERN
UND FÜR SPORT